



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

26. Februar 2004

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2004

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 sank im Januar 2004 auf 6,4 % gegenüber 7,0 % im Dezember 2003 (von 7,1 % nach unten korrigiert).¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von November 2003 bis Januar 2004 ging auf 7,0 % zurück, verglichen mit 7,5 % in der Zeit von Oktober bis Dezember 2003 (von 7,6 % nach unten korrigiert).

<i>Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigt</i>	NOVEMBER 2003	DEZEMBER 2003	JANUAR 2004	DURCHSCHNITT NOVEMBER 2003 BIS JANUAR 2004
M3	7,4	7,0	6,4	7,0
M1	10,6	10,5	11,2	10,8
Buchkredite an den privaten Sektor	5,6	5,5	5,5	5,5

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so erhöhte sich die Jahreswachstumsrate von M1 im Januar auf 11,2 %, nach 10,5 % im Dezember. Gleichzeitig verringerte sich die Jahresrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) auf 3,7 %, nachdem sie im Vormonat 4,6 % betragen hatte. Die Vorjahrsrate der marktfähigen Finanzinstrumente ging von 4,2 % im Dezember auf 1,1 % im Januar zurück.

Bei den wichtigsten Gegenposten zu M3 betrug auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Januar 5,9 % und blieb damit unverändert gegenüber dem Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte ging von 6,6 % im Vormonat auf 6,2 % im Berichtsmonat zurück. Die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor blieb dagegen mit 5,8 % unverändert. Dabei belief sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an den privaten Sektor im Januar wie schon im Vormonat auf 5,5 %. Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an

¹ Falls nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Gebietsfremde nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis Januar 2004 um 106 Mrd EUR zu, verglichen mit einem Anstieg um 90 Mrd EUR im Zwölfmonatszeitraum bis Dezember. Die jährliche Wachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors betrug 5,8 % gegenüber 5,7 % im Dezember.

Die Jahreswachstumsrate der Kreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften verringerte sich im Januar auf 3,1 %, nachdem sie im Vormonat 3,5 % betragen hatte.² Gleichzeitig erhöhte sich die Jahresrate der Kreditvergabe an private Haushalte von 6,4 % im Dezember auf 6,5 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite stieg von 7,9 % im Dezember auf 8,3 % im Januar. Auch die Jahresänderungsrate der Konsumentenkredite erhöhte sich im Berichtsmonat auf 4,1 % gegenüber 3,0 % im Dezember, während sich die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte im selben Zeitraum von 3,7 % auf 2,3 % verringerte. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) schließlich erhöhte sich im Berichtsmonat auf eine Rate von 13,4 %, nachdem es sich im Vormonat auf 11,0 % belaufen hatte.

Anmerkung:

- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung für Februar, März, April und Mai 2004 ist für den 26. März, 29. April, 28. Mai und 28. Juni 2004, jeweils um 10.00 Uhr, geplant.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.int) im Abschnitt „Statistics“ unter „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2004

SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR^(a))

	DEZEMBER 2003			JANUAR 2004			DURCH-SCHNITT NOV. 03 - JAN. 04
	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6137	10	7,0	6156	19	6,4	7,0
(1.1) Bargeldumlauf	389	9	25,0	397	8	25,0	25,4
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2285	9	8,4	2316	30	9,1	8,6
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2674	18	10,5	2713	38	11,2	10,8
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1043	-2	-2,6	1030	-14	-3,7	-3,1
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1509	0	10,2	1516	7	9,4	10,1
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2552	-2	4,6	2546	-7	3,7	4,3
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5225	16	7,5	5259	32	7,4	7,5
(1.8) Repogeschäfte	220	-8	-4,8	212	-7	-7,8	-3,7
(1.9) Geldmarktfondsanteile	602	13	11,6	593	-9	8,5	10,3
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	90	-12	-14,5	91	3	-16,4	-12,4
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	912	-6	4,2	896	-13	1,1	3,8
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	154	-22	9,9	180	26	11,8	13,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 3.1 bis 3.4)	4138	2	5,7	4154	12	5,8	5,8
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1253	7	5,4	1256	3	5,6	5,5
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	90	0	-12,7	90	0	-11,9	-12,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1792	9	8,7	1810	13	9,3	8,9
(3.4) Kapital und Rücklagen	1004	-14	2,9	998	-4	2,0	3,1
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 4.1 und 4.2)	10381	14	5,9	10421	37	5,9	6,0
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2235	1	6,6	2248	3	6,2	6,6
Darunter: Buchkredite	833	6	1,9	832	-2	1,4	1,6
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1402	-5	9,5	1416	5	9,2	9,8
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8146	14	5,8	8173	34	5,8	5,9
Darunter: Buchkredite	7095	23	5,5	7115	30	5,5	5,5
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	427	2	14,0	423	-5	11,9	14,3
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	624	-12	3,9	635	10	5,5	4,5
(5) Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	216	-17	-	274	53	-	-
(6) Andere Gegenposten von M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 + Posten 4, 5)	-168	-8	-	-205	-34	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebene Wertpapiere.

TABELLE 2

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2004

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR^(a))

	DEZEMBER 2003			JANUAR 2004			DURCHSCHNITT NOV. 03 - JAN. 04
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6173	62	7,0	6161	-12	6,6	7,0
(1.1) Bargeldumlauf	398	19	25,0	389	-9	24,9	25,4
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2334	45	8,0	2311	-23	9,6	8,8
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2732	64	10,2	2701	-32	11,6	11,0
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1041	0	-2,4	1028	-15	-4,0	-3,2
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1520	28	10,1	1537	17	9,5	10,1
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2561	28	4,7	2565	3	3,7	4,3
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5293	92	7,5	5266	-29	7,6	7,6
(1.8) Repogeschäfte	209	-16	-4,4	215	7	-7,3	-3,3
(1.9) Geldmarktfondsanteile	582	-3	11,6	589	7	8,5	10,3
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	90	-12	-14,5	91	3	-16,4	-12,4
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	880	-30	4,2	895	17	1,1	3,8
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände^(d)</i>	154	-27	9,7	174	20	11,8	13,5
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4135	11	5,7	4161	22	5,8	5,9
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1255	17	5,4	1258	3	5,6	5,5
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	92	1	-12,7	91	-1	-11,9	-12,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1784	-2	8,7	1807	17	9,4	8,9
(3.4) Kapital und Rücklagen	1004	-5	2,9	1005	3	2,0	3,1
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10358	22	5,9	10408	48	5,9	6,0
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2216	-18	6,5	2241	15	6,1	6,5
Darunter: Buchkredite	842	12	1,9	839	-3	1,4	1,6
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1374	-30	9,5	1402	18	9,2	9,8
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8142	40	5,8	8167	33	5,8	5,9
Darunter: Buchkredite	7094	37	5,5	7109	26	5,5	5,5
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	424	1	14,0	423	-2	12,1	14,3
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	625	2	4,1	635	9	5,5	4,8
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	243	-19	-	274	27	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-138	43	-	-187	-45	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebene Wertpapiere.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: JANUAR 2004**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % ^(a))

	NOVEMBER 2003	DEZEMBER 2003	JANUAR 2004
(1) M1	4,5	4,4	4,7
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,4	1,4	1,4
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,1	3,1	3,3
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	2,0	2,0	1,6
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,9	0,6	0,2
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	7,4	7,0	6,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: JANUAR 2004**
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN
(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	DEZEMBER 2003				JANUAR 2004			
	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^{b)}	Abschreibungen/Wertberichtigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^{b)}	Abschreibungen/Wertberichtigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^{c)}								
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3043	13	-4	3,5	3045	4	-4	3,1
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	960	-3	-2	-0,9	959	1	-2	-3,3
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	529	4	0	3,7	530	2	0	5,5
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1554	12	-1	6,3	1556	2	-1	6,7
(2) Kredite an private Haushalte ^{d)}	3512	26	-3	6,4	3520	10	-2	6,5
(2.1) Konsumentenkredite	484	7	-1	3,0	481	-2	-1	4,1
(2.2) Wohnungsbaukredite	2351	18	-1	7,9	2366	15	-1	8,3
(2.3) Sonstige Kredite ^{d)}	676	2	-2	3,7	673	-3	-1	2,3
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	503	10	0	11,0	501	4	0	13,4
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	36	-13	0	14,2	43	7	0	2,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz hatten.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.